

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 25. Mai 2011

678. Projekt «Hauswirtschaftskurse an Mittelschulen», Stellenpläne des Mittelschul- und Berufsbildungsamts und des Amts für Landschaft und Natur (Änderung)

A. Ausgangslage

Der Kantonsrat beschloss am 2. Juli 2007 mit der Änderung von § 27 Abs. 2 des Mittelschulgesetzes vom 13. Juni 1999 die Wiedereinführung der Hauswirtschaftskurse an Mittelschulen. Er legte mit seinem Entscheid fest, dass im Lehrplan für das 12. oder 13. Schuljahr (gemäss Zählung nach neuem Volksschulgesetz) eine Grundausbildung in Ernährung- und Gesundheitslehre, Kochen, Haushaltsführung, Werken und Nähen in Form eines dreiwöchigen Internatskurses vorzusehen sei.

Der Strickhof verfügt als einzige staatliche Berufsfachschule im Kanton Zürich über die notwendige Fachkompetenz im Bereich Hauswirtschaft. Am 21. September 2010 erteilten die Bildungsdirektion und die Baudirektion dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) und dem Amt für Landschaft und Natur (ALN) den Auftrag, die Durchführung der Hauswirtschaftskurse dem ALN mittels eines Leistungsvertrages zuzuweisen. Die Hauswirtschaft an den Mittelschulen soll stufengerecht und kostenneutral in das Kompetenzzentrum Strickhof integriert werden.

Mit RRB Nr. 582/2008 betreffend Wiedereinführung der Hauswirtschaftskurse an den kantonalen Mittelschulen wurde der Stellenplan im MBA für die Entwicklung des Projekts festgelegt. Auf den 1. Mai 2008 wurden folgende Stellen geschaffen:

	Klasse (VVO)
1,0 Adjunkt/in	20
1,0 Verwaltungsassistent/in	13

2010 begann die gestaffelte Einführungsphase der Kurse, die sich bis Ende Schuljahr 2013/14 erstrecken wird. Mit dem Start der Kurse mussten als Übergangslösung folgende befristete Aushilfestellen geschaffen werden, um die Durchführung der Hauswirtschaftskurse sicherzustellen: 0,8 Stelle Facility-Manager/in und 1,3 Stellen für die Hauswartung.

Mit dem vorliegenden Beschluss werden die mit RRB Nr. 582/2008 geschaffenen Stellen im Stellenplan des MBA aufgehoben und im Stellenplan ALN entsprechende Stellen, teilweise neu eingereiht (vgl.

Abschnitt B), neu geschaffen. Gleichzeitig werden beim ALN Stellen im bisherigen Umfang der Aushilfsstellen im MBA neu geschaffen (vgl. Abschnitt C).

B. Umwandlung der Stelle Adjunkt/in

Die Tätigkeit der Projektleitung soll mit der Integration in das Kompetenzzentrum Strickhof erweitert werden. Die Aufgabe soll einerseits die personelle und pädagogische Führung der Lehrpersonen, einschliesslich Qualitätsentwicklung und -sicherung, umfassen. Andererseits gehört die operative Führung der Kurse mit den betrieblichen Aufgaben und der finanziellen Verantwortung dazu. Zur Umsetzung der operativen Tätigkeit sollen der Leitung eine Assistentin oder ein Assistent sowie eine Facility-Managerin oder ein Facility-Manager zur Seite stehen. Der Schwerpunkt der Leitung Hauswirtschaft an Mittelschulen wird auf der personellen und pädagogischen Führung der Lehrpersonen liegen. Seit Januar 2010 wird der Unterrichts- und Internatsauftrag mit elf Vollpensen (20 Lehrpersonen) wahrgenommen. Im Endausbau ist mit 42 Vollpensen (rund 65 bis 70 Lehrpersonen) zu rechnen. Die Hauswirtschaft an Mittelschulen soll am Strickhof als eigene Sparte geführt werden. Die umfassende Leitungsaufgabe und die organisatorische Eingliederung rechtfertigen die Einreihung der Stelle als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mbA in der Klasse 22 VVO. Dies entspricht der Einreihung der übrigen vergleichbaren Spartenleitenden am Strickhof.

C. Schaffung von Stellen

- Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Facility-Manager/in)
gemäss Klasse 18 VVO

Zur Unterstützung der Leitung Hauswirtschaft an Mittelschulen im betrieblichen Bereich sind die Kompetenzen eines/einer Facility-Manager/in notwendig. Der/Die Facility-Manager/in trägt die betriebliche Verantwortung der kantonseigenen Kurszentren und die fachliche Leitung der Hauswartinnen und Hauswarte. Im Weiteren gehören die Kontakte und Verhandlungen mit den Vermietern der weiteren notwendigen Kurszentren sowie das Anordnen oder Ergänzen von Kursinfrastruktur und -inventar zur Aufgabe. Einen Arbeitsschwerpunkt bildet die Raumbewirtschaftung der jährlich über 120 Kurse in den eigenen und gemieteten Kurszentren sowie die externe Vermietung von Räumen. Der Pensenbedarf von mindestens 80% wurde in Zusammenarbeit mit dem Institut Facility Management der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) ermittelt und vom Immobilienamt bestätigt.

– Hauswartung

Die Hauswarttätigkeit in den kantonseigenen Liegenschaften in Affoltern a. A., Weesen und Bülach umfasst die Grundreinigung, die Reinigung der Nebenräume, technischen Räume oder unbenutzter Räumlichkeiten. Im Weiteren gehört die Pflege der Liegenschaft mit Umschwung inner- und ausserhalb der Kurszeiten zum Auftrag. Der Pensenbedarf der einzelnen Kurszentren wurde durch das Immobilienamt berechnet. Die 1,3 Stellen Hauswart/in gemäss Klasse 11 VVO verteilen sich wie folgt auf die Kurszentren: Affoltern a. A. 0,5 Stellen, Weesen 0,4 Stellen und Bülach 0,4 Stellen.

– Administratives Personal

Der personelle Ausbau – insbesondere für die 65 bis 70 Lehrpersonen – erfordert eine Anpassung des Beschäftigungsgrades im Stab des Strickhofs und in der Abteilung Human Resources der Baudirektion. Aufgrund der aktuellen Vergleichszahlen innerhalb der Baudirektion sind 0,4 Stellen Personalfachverantwortliche/r gemäss Klasse 15 VVO notwendig.

D. Einreihungen und Finanzierung

Sämtliche Einreihungen wurden mit der vereinfachten Funktionsanalyse überprüft und stimmen im Quervergleich innerhalb der Baudirektion. Die Erhöhung des Stellenplans im ALN auf den 1. August 2011 erfolgt für das ALN kostenneutral, die notwendigen jährlichen Mittel für die beantragten Stellen sind über den Leistungsvertrag zwischen der Bildungsdirektion und Baudirektion sichergestellt und im KEF 2011–2014 der Bildungsdirektion eingestellt.

Auf Antrag der Bildungsdirektion und der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Im Stellenplan des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes werden mit Wirkung auf den 1. August 2011 folgende Stellen aufgehoben:

Stellen		Klasse (VVO)
1,0	Adjunkt/in	20
1,0	Verwaltungsassistent/in	13

II. Im Stellenplan des Amtes für Landschaft und Natur werden mit Wirkung ab dem 1. August 2011 folgende Stellen geschaffen:

Stellen		Klasse (VV0)
1,0	Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mbA	22
0,8	Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (Facility-Manager/in)	18
0,4	Personalfachverantwortliche/r	15
1,0	Verwaltungsassistent/in	13
1,3	Hauswart/in	11

III. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi